

„Leistungen wie bei den olympischen Spielen“

Sportabzeichen an Helene-Grulke-Schule

Die Helene-Grulke-Schule in Cluvenhagen ist eine staatlich anerkannte private Förderschule mit dem Schwerpunkt „Geistige Entwicklung“. Kinder im Grundschulalter (Primarstufe) werden in ausgelagerten Klassen in den Grundschulen Völkersen, Oytten und Posthausen beschult, für Kinder im Hauptschulalter (Sek. I) gibt es dieses Angebot in der Oberschule Langwedel, an der Wümmeschule in Ottersberg und in Achim an der Erich Kästner-Schule.

Zum Schulalltag gehört der Sportunterricht in der eigenen Turnhalle. Den Schülerinnen und Schülern werden auch Leistungen abverlangt. So fahren sie jährlich zum Sportfest in Buchholz/Nordheide oder Rotenburg/Wümmen, um dort die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens zu erfüllen – was einige auch schaffen. Belohnt werden die fleißigsten Schülerinnen und Schüler mit Urkunden und Ansteckern – ganz so wie bei den echten „Olympischen Spielen“!



Und so ist auch die am häufigsten gestellte Frage: „Krieg ich heute eine Medaille?“

Ob groß, ob klein, ob erstes Schuljahr oder Abschlussstufe die ganze Schule nimmt teil. Alle haben eins gemeinsam: Sie freuen sich auf das große sportliche Ereignis. Ausgestattet mit Regenzeug, Turnschuhen, Sporthosen und dem heißbegehrten HGS-T-Shirt geht es mit zwei großen Reisebussen auf muntere Fahrt.

In Rotenburg oder Buchholz angekommen erfolgte, nach der Begrüßung und einer fröhlichen Aufwärmgymnastik zu Musik, die Einteilung in Riegen. Angeführt durch die Riegenführer geht es an den Start. Beim Laufen, Springen und Werfen geben alle ihr Bestes, um die Normen in den Disziplinen zu erfüllen oder sogar noch zu übertreffen.



Während die Einen beim Sportfest alles geben, vergnügen sich die Anderen beim Spielefest. Vom Schminken über einen Rollstuhlparcours bis zum großen Luftkissen ist an vielen Stationen ein fröhliches Treiben zu beobachten.

